

"Killer-Queens" auf Grusel-Tour

22.11.2010

Susanne Kirchhoff und Fritzi Bender bieten witzige Mischung aus Krimi und Kabarett

VON MICHAELA PODSCHUN

Vlotho (va). Kopfsalat, Blutorangen und Fleischtomaten: Könnte aus Hannibal Lecter doch noch ein eingefleischter Vegetarier werden? Die "Super-Nanny" lässt nichts unversucht und will den schlimmsten Serienkiller umerziehen.



Oh Schreck: Die "Super-Nanny" (Susanne Kirchhoff) will den Kannibalen Hannibal Lecter (Fritzi Bender) umerziehen. Fotos: Jörg Podschun

Dass nicht nur blutrünstige Psycho-Krimis, sondern auch Fernseh-Serien oftmals der blanke Horror sind, spießen "Suse" und "Fritzi" glänzend auf. Das Comedy-Duo gastiert am Samstagabend in der voll besetzten Kulturfabrik.

Mit angeklebten Augenbrauen schlüpft "Suse" in die Rolle der TV-Vorzeige-Pädagogin, die Übungspuppe "Chuckie" dabei hat. "Fritzi" als Kannibale im Blaumann und mit Maske rollt gruselig die Augen.



Schräge Mimik: "Fritzi" gibt die "Killer-Queen" mit roten Handschuhen. "Suse" hat den lüsternden Blick besonders gut drauf.

Fritzi Bender und Susanne Kirchhoff machen die 13. Vlothoer Kriminacht zu einer erfrischend-unterhaltsamen Veranstaltung mit FSK-Kontrolle. Im Publikum verteilen sie zu Anfang bunte Alterspunkte für ihr gruseliges Kabarett-Programm "Das Schweigen der Emma". In Anlehnung an "Das Schweigen der Lämmer" sezieren "Suse" und "Fritzi" dann mit schrägem Humor die Schlüsselszenen des bekannten Psycho-Streifens. Da wird der Kannibale zum schwulen Sachsen und Avon-Vertreter.

Herrlich komisch mimt Fritzi Bender die etwas verpeilte Filmliebhaberin, die sich zusammen mit Freundin "Suse" durch etliche Movies gruselt. Mit verschrecktem Blick und einer extra Portion Blödheit nimmt "Fritzi" die ständig blonden und dumm labernden TV-Opfer-Frauen aufs Korn, während "Suse" den Mord mit Stil zeigt.

Mit Messer und der blutverschmierten Schürze

Mit blutverschmierter Küchenschürze trällert sie fröhlich "Dein ist mein ganzes Herz", während sie "Fritzi" das Messer an den Körper hält.

Die Kabarettistinnen plaudern sich fast zwei Stunden lang durchs Horror- und Krimigenre, singen mit roten Handschuhen und Federboa die "Killer-Queen" und wechseln schnurstracks ins Märchen-Fach. Witzig ist ihre blutrünstige Splatter-Fassung des "Froschkönigs".

Weibliche Stars kriegen ebenso ihr Fett weg. Veronika Ferres wird zur "schrecklichen Miss Piggy mit Pfannkuchen-Gesicht" und "Suse" setzt auf das baldige Ehe-Aus von Angelina Jolie und Brad Pitt. "Dann werde ich Suselina", haucht sie. Ziemlich cool kommen die Beiden als "Profilerinnen" rüber, die mit schwarzen Sonnenbrillen die Spur des Mörders von der Bühne aus bis zur Klimaanlage erschnüffeln.

Die sympathischen Künstlerinnen präsentieren eine gelungene Mischung aus Krimi und Kabarett. Mit Mimik und Gestik reizen sie die Zwerchfelle des Publikums. Nach viel Applaus singen sie ihren Vlothoer Zuschauern mit "Wenn ich ein Zombie wäre" noch ein witzig-gruseliges Schlaf-Lied und verabschieden sich von der Bühne - hoffentlich bis zum nächsten Mal.

Dokumenten Information

Copyright © Vlothoer Anzeiger 2010
Dokument erstellt am 21.11.2010 um 22:25:33 Uhr

URL: http://www.vlothoer-anzeiger.de/lokales/vlotho/?em_cnt=4002460&em_loc=1092